

[56007] Für eine buchhändlerisch ausgebildete Dame, welche im Sortiment gelernt u. zuletzt Stellung in einer großen süddeutschen Verlags- handlung bekleidet hat, suche ich per 1. Januar 1886 neues Engagement.

Betreffende ist in jeder Beziehung emp- fohlenstwert und macht mäßige Ansprüche.
E. F. Steinacker in Leipzig.

[56008] Wir suchen für einen jungen Mann, welcher am 1. September 1883 seine 3jährige Lehrzeit bei uns absolvierte und seit dieser Zeit als Gehilfe bei uns thätig ist, eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. Wir können denselben den Herren Kollegen als einen sehr brauchbaren, intelligenten Arbeiter bestens em- pfehlen. Zu näherer Auskunft sind wir jeder- zeit gern bereit.

Augsburg.

B. Schmid'sche Sort.-Buchhdlg.
 (A. Herzer).

[56009] Ich suche für einen jungen Mann, welchen ich auf das beste empfehlen kann und welcher zur Zeit noch als Gehilfe bei mir arbeitet, einen entsprechenden Gehilfenposten.

Offerten erbitte direkt.

Freiwaldbau.

A. Blazek.

[56010] Für einen strebsamen jungen Mann aus guter Fam., mit Gymnasialbildung, der 2 Jahre in meiner Buchdruckerei u. Verlags- h. als Expedient thätig ist und die in meinem Verlage ersch.: Deutsche Presse. Verzeichn. sämtl. im Deutschen Reiche erscheinenden Zeitungen u. Zeitschr. selbständig bearbeitet hat, suche ich eine Stelle an dem Kontor einer Buchdruckerei behufs weiterer Aus- bildung. Der junge Mann ist mit dem Insetatengeschäft, wie buchh. Arbeiten völlig vertraut und sehr zuverlässig im Korrek- turenlesen.

Forbach i/Lothr.

Robert Hupfer.

[56011] Ein älterer, gut empfohlener Ge- hilfe mit Gymnasialbildung und gediegenen Geschäftskenntnissen, gewandter Korre- spondent u. Korrektor, auch in der englischen und französischen Sprache, sucht dauernde Stellung im Verlag. Antritt nach Übereinkunft. Gütige Mitteilungen werden sub K. B. 36363. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[56012] Für Musikhändler. — Ein Musik- händler, 26 Jahre alt, bisher in ersten Ge- schäften Deutschlands und der Schweiz thätig, bewährte Kraft und musikalisch gebildet, sucht einen Vertrauensposten, der ihm sichere Existenz für die Zukunft bietet. Auch wäre derselbe geneigt, ein solides Geschäft käuflich zu über- nehmen. Offerten unter H. V. 37939. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[56013] Ein junger Sortimenter, seit 8 Jahren im Buchhandel thätig, mit guter Handschrift, auch im Musikalien- und Schreibmaterialien- handel erfahren, ebenso bewandert im Korrektur- lesen, sucht zum 1. oder 15. Januar 1886 möglichst dauernde Stelle. Gef. Offerten unter S. B. 37937. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[56014] Ein mit allen buchhdl. Arbeiten ver- trauter, militärfreier Gehilfe von tüchtiger allgem. litt. u. sprachl. Bildung, im Zeitungs- und Inseratenwesen genau orientiert, befähigt, redaktionelle u. Korrekturarbeiten auszuführen, im Umgange mit einem feinen Publikum geübt, sucht zum 1. Dezbr. dauernde Stellung. Zeug- nisse sehr gut, Referenzen die besten. Gef. Adr. unter A. S. # 36098. an die Exped. d. Bl.

[56015] Für Berlin. — Ein Verlagsge- hilfe, der im Korrekturlesen fremder Sprachen geübt u. ev. in der Redaktion eines Journals mitwirken könnte, sucht Beschäftigung für den Vormittag. Gef. Offerten sub V. G. 50. postlagernd Hauptpostamt Berlin.

[56016] Ein Gehilfe im Alter von 24 Jahren, evangel., der über gute Zeugnisse verfügt und soeben seiner einjährigen Militärpflicht genügt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ev. als Volontär in einer mittleren Sortimentsbuch- handlung Stellung; Eintritt könnte sofort erfolgen. Gefällige Offerten durch **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin erbeten.

Besetzte Stellen.

[56017] Die unter W. V. B. Heidelberg aus- geschriebene Stelle ist besetzt, was den Herren Bewerbern mit bestem Dank mit- geteilt wird.

Vermischte Anzeigen.

[56018] Eine günstige
 Insertionsgelegenheit

bietet sich den Herren Verlegern mit der am 6. Dezember cr. erscheinenden Nummer unserer Zeitschrift

Grüss Gott!

Illustr. Sonntagsblatt für das
 christliche Haus.

Herausgeber **G. Gerok.**

Wir versenden diese Nummer außer an 8500 Abonnenten noch in weiteren 6000 Exemplaren direkt per Kreuzband

an Geistliche und Lehrer

zur Probe; es kommen also im ganzen

14500 Exemplare

in die Hände von Bücherkäufern.

Wir lassen den Zeilenpreis von 20 & trotz der erhöhten Auflage in der Hoffnung bestehen, durch recht zahlreiche Aufträge entschädigt zu werden.

Zur Insertion seien Sie hiermit freund- lichst eingeladen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, November 1885.

Greiner & Pfeiffer.

Vorteilhafte Beteiligung.

[56019]

Eine leistungsfähige Buchdruckerei könnte sich an einem kürzlich ins Leben getretenen, von allgemeinem Beifall begrühten litterarisch- künstlerischen Unternehmen, welches eine große Zukunft hat, beteiligen. — Risiko ausgeschlossen. Sicherheit geboten.

Offerten unter R. M. 37307. befördert die Exped. d. Bl.

[56020]

„Blafate“

für sein Schaufenster erbittet

Berlin SW., Friedrichstraße 19.

H. Kraht,

in Firma: **E. F. Conrad's** Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung.

[56021] **Annoucen**
 für

Kladderadatsch,
 Deutsche Illustrierte Btg.
 Bazar,
 Illustrierte Frauenztg.,
 Schorers Familienblatt,
 Berliner Tageblatt,
 Deutsches Montagsblatt,
 Fliegende Blätter,
 Gartenlaube,
 Illustrierte Zeitung,
 Daheim,
 Das neue Blatt,
 Über Land und Meer,
 Illustrierte Welt,
 Buch für Alle,
 Vom Fels zum Meer,
 Neue Musikzeitung,
 Illustrierte Jagdzeitung,
 Neue Illustr. Zeitg. in Wien etc. etc.,

sowie für alle sonstigen belletristischen, politis- chen und Fachblätter des In- und Auslandes befördert prompt, billigst und unter con- stanten Konditionen

Rudolf Mosse in Leipzig.

Der neu erschienene große Zeitungstarif steht auf Wunsch gratis zur Verfügung.

[56022] Soeben erschien u. ist gratis zu beziehen:

Verzeichnis

Ausgewählter Werke

aus dem Verlage
 von

S. Hirzel in Leipzig.

Geheftet oder in eleganten Einbänden durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen.

Herbst 1885.

Ich lasse das Verzeichnis als Beilage in den größeren Zeitschriften verbreiten und bitte bei Bedarf mäßig zu verlangen.

Leipzig, den 4. November 1885.

S. Hirzel.

[56023]

Saldoreste

aus vorjähriger Rechnung erwarte ich bis spätestens 15. November. Denjenigen Hand- lungen, die bis dahin nicht bezahlen, mühte ich das Conto schließen und würde den Saldorest auf Kosten der säumigen Zahler per Postauf- trag erheben.

Ich werde mich auf diese dreimal wieder- holte Anzeige berufen.

Jena, den 30. Oktober 1885.

Hermann Costenoble,
 Verlagsbuchhandlung.

[56024]

J. Eule's

Kolorieranstalt.

Begründet 1854.

Leipzig, Tauchaer Str.